

Zertifikatskurs Einrichtungsleitungen in der Jugendhilfe

Eine Fortbildung in 4 Modulen + ONLINE-Modul

Ihre Ansprechpartnerin bei der Paritätischen Akademie Süd:

Melissa Möhrle

Telefon 0711 / 252 98 921
E-Mail moehrle@akademiesued.org
Website www.akademiesued.org

Beschreibung

Jugendhilfeeinrichtungen befinden sich in einer stetigen Veränderung und Weiterentwicklung. Neben den pädagogischen und fachlichen Herausforderungen kommen auf die Einrichtungsleitungen noch Anforderungen hinsichtlich der Steuerung und Führung hinzu – beides soll professionell und ganzheitlich geschehen. Das stellt eine besondere Herausforderung dar. Zum einen benötigen sie fachliches Wissen zu betriebswirtschaftlichen, rechtlichen und verwaltungstechnischen Zusammenhängen und zum anderen sollten sie über Führungskompetenzen verfügen, um eine Einrichtung langfristig aktiv und zukunftsorientiert steuern zu können. Neben diesen fachlichen Aspekten ist es für Einrichtungsleitungen von Vorteil, ein Netzwerk zu anderen Personen und Organisationen zu unterhalten.

Um diesen Herausforderungen professionell begegnen zu können bieten wir speziell für Einrichtungsleitungen in der Jugendhilfe eine kompakte und modulare Weiterbildung an. In einer geschlossenen Gruppe werden über vier Module und einem dreistündigen Online-Modul folgende Schwerpunktthemen praxisorientiert thematisiert und vermittelt:

- 1.Modul: **Führungskompetenzen**
- Online-Modul: **Konflikte managen**
- 2.Modul: **Sozial- und Verwaltungsrecht**
- 3.Modul: **Betriebswirtschaft**
- 4.Modul: **Arbeitsrecht für Führungskräfte**

Da davon ausgegangen werden kann, dass Einrichtungsleitungen in der Jugendhilfe durchaus über Grundkenntnisse in den o. g. Themenfeldern verfügen, ist diese Kursreihe so konzipiert, dass jede*r sein vorhandenes Wissen sowie Fragestellungen aus der betrieblichen Praxis in die einzelnen Veranstaltungen einbringen kann. Damit soll gewährleistet werden, dass trotz eines unterschiedlichen Vorwissens jede*r Teilnehmer*in einen Nutzen aus den Veranstaltungen ziehen kann und die Themen nicht abstrakt, sondern sehr praxisnah vermittelt werden. Daher haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, zu den einzelnen Modulen im Vorfeld Themenschwerpunkte mit festzulegen, so dass diese zugeschnitten auf die Gruppe vorbereitet werden können.

Als zusätzliches und nicht verpflichtendes Angebot zum fachlichen Austausch und vernetzen wird an jedem 1. Seminartag eine Abendeinheit organisiert. Nach einem gemeinsamen Abendessen, an dem die/der Dozent*in auch teilnimmt, wird bei Bedarf und entsprechender Rückmeldung noch eine praktische Einheit

angeboten. Alternativ kann im Anschluss an das Abendessen die Zeit zum fachlichen Austausch und kollegialem Zusammensein genutzt werden.

Zielgruppe

Der Zertifikatskurs richtet sich an (künftige) Einrichtungsleitungen in der Jugendhilfe

Aufbau und Abschluss der Seminarreihe

Der Zertifikatskurs besteht aus 4 Präsenz- Modulen, mit jeweils 2 Tagen und einem Online-Seminar über 3 Std. Im Online-Seminar erleben Sie Lernen in einem neuen Format, das Ihnen in Zukunft neue Möglichkeiten der Qualifizierung in der Einrichtung bei geringer zeitlicher Ressource bieten kann. Der Kurs ist geschlossen und es können keine Module einzeln gebucht werden, damit mit einer festen Gruppe intensiv über einen Zeitraum von sechs Monaten gearbeitet werden kann. Bei erfolgreichem Abschluss des Kurses - Voraussetzung dafür ist die durchgängige Teilnahme an den vier Modulen - erhalten die Teilnehmer*innen ein Zertifikat der Paritätischen Akademie Süd. Das aussagekräftige Zertifikat beschreibt den Umfang sowie die einzelnen Module mit den entsprechenden Themenschwerpunkten.

Module und Themen im Überblick

- **Modul 1: Führungskompetenzen**

Als Einrichtungsleitung tragen Sie die Verantwortung, dass in Ihrer Einrichtung qualitätsvolle Arbeit von allen Mitarbeitenden geleistet wird. Dabei setzen Sie Menschen mit unterschiedlichen Professionen und Erfahrungshintergründen ein und koordinieren diese Vielfalt. Sie managen den Einsatz des Personals, bieten Strukturen, kontrollieren die Aufgabenerfüllung und sorgen für ständige Weiterentwicklung der Einzelnen, des Teams sowie der Qualität. Gleichzeitig sind Sie Ansprechpartner*in der Geschäftsführung und geben deren Entscheidungen an das eigene Team weiter.

In diesem Modul setzen Sie sich mit ihrer Rolle an der Spitze auseinander. Durch einen Mix aus Theorie, Übung und Diskussion erhalten Sie handhabbare Methoden und Lösungsansätze für ihre Führungsaufgabe.

Inhalte:

- Rollenverständnis und Rollenerwartungen
- Führung im Spannungsfeld unterschiedlicher Interessen – zwischen Geschäftsführung und Mitarbeitenden
- Kennzeichen guter Teams
- Teamentwicklung aktiv steuern – Teamrollen nach Belbin und Teamuhr nach Tuckman
- Erfolgsfaktoren einer standardisierten Kommunikation

- **Online- Modul: Konflikte managen**

Als Führungskraft sind Sie im Alltag häufig mit Konflikten beschäftigt. Insbesondere bei Konflikt-Eskalationen werden Ihre Kompetenzen eingefordert und Ihre Mitarbeitenden erwarten ihre Positionierung.

Im Online -Modul erweitern Sie Ihre Kompetenzen im Konfliktmanagement und bekommen konkrete Handlungsempfehlungen insbesondere in der Konflikteskalation.

Inhalte:

- Bedeutung einer strukturierten Konfliktbearbeitung: Von der Analyse zur Konfliktlösung
- Konfliktmerkmale und Konfliktodynamik
- Konflikteskalationstreppe nach Glasl
- SAG ES – Methode: Eine Methode der gewaltfreien Kommunikation zur Konfliktansprache

Dozentin: Susanne Stegmann

- **Modul 2: Sozial- und Verwaltungsrecht**

Ziel der Veranstaltung ist es, neben der Vermittlung einigen juristischen Fachwissens für die praktische Anwendung im Alltag und bei Projekten vor allem aufzuzeigen, dass sehr viele Arbeitsprozesse und Strukturen rechtliche Bedeutung haben, dass also die fachliche und organisatorische sowie die wirtschaftliche Ebene fast immer rechtliche Bezüge aufweisen. Sie sollen nicht die Inhalte überlagern, aber sie bestimmen den Handlungsrahmen mit und sollten daher beachtet werden, damit die Einrichtung solide aufgestellt ist. Das Modul soll Gelegenheit bieten, praktische Fallkonstellationen im Kontext der einzelnen Themen einzubringen und zu diskutieren.

Inhalte:

- Leistungsrecht für Leitungskräfte
- sozialrechtliches Dreiecksverhältnis
- Leistungsbescheid
- Forderungsmanagement
- zivilrechtliche Verträge
- Leistungserbringerrecht für Leitungskräfte
- Vertragsrecht und Vergütung
- Schiedsstellenverfahren
- „Compliance“ in SGB VIII-Einrichtungen und -Diensten
 - Risiken kennen, Vertragsverstöße vermeiden
 - Erlaubnis und Aufsicht nach § 45 SGB VIII
 - Gefährdungseinschätzung und -mitteilung nach § 8a Abs. 4 SGB VIII
 - Personal: Tätigkeitsverbote und ihre Überwachung nach § 72a SGB VIII
 - Woran sonst noch zu denken ist – ein Überblick (Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht, Hygiene, Infektionsschutz und Lebensmittelrecht, Arbeitsschutz, öffentliches Baurecht, Fördermittel etc.)
- *„Wir planen eine neue Einrichtung – was es aus juristischer Sicht zu bedenken gibt“.* Die praktischen Erfahrungen der Teilnehmenden und das erworbene bzw. vertiefte rechtliche Wissen könnten hier zusammenfließen, um die Phasen und Elemente einer Neugründung gemeinsam im Sinne eines Workshops zu betrachten. (Behandlung dieses Thementeils bei genügend Zeit)

Dozent: Jörn Bachem

- **Modul 3: Betriebswirtschaft**

Über den wirtschaftlichen Erfolg von Jugendhilfeeinrichtungen entscheiden in der Regel die vielen kleinen Weichenstellungen des Alltags: Personalstruktur und -kosten, Verträge mit externen Dienstleistern, die Organisation der eigenen Prozesse und vor allem die langfristigen Auswirkungen im Hinblick auf Budgets. Nur das Zusammenspiel guter, praxisnaher Planung und die Orientierung hieran im täglichen Geschehen sichern einen kostendeckenden Betrieb.

Ziel des Moduls ist jedoch vor allem, die Scheu und Unsicherheit im Umgang mit Zahlen und Tabellen zu überwinden und zu erkennen, welche Arbeitserleichterungen damit verbunden sind.

Theoretische Inhalte:

- Grundlagen des Vergütungsrechts in ambulanten und stationären Jugendhilfe-Einrichtungen
- Betriebswirtschaftliche Basisdefinitionen
- Grundlagen der Budgetierung
- Personalkostenplanung
- Sachkostenplanung
- Investitionskostenplanung

Praktische Methodik:

Schrittweise Einführung in Excel und fortlaufende Anwendung der theoretischen Inhalte. Am Ende des Seminars sollen die Teilnehmenden eine übersichtlich strukturierte, selbst erarbeitete Excel-Arbeitsmappe mitnehmen können, in der die wesentlichen betriebswirtschaftlichen Inhalte praxisnah enthalten sind.

Das Modul wechselt demgemäß zwischen Theorievermittlung und praktischer Umsetzung. Bitte bringen Sie dafür einen Laptop mit vorinstalliertem EXCEL 2010 zum Seminar mit.

Dozent: Andreas Beck

- **Modul 4: Arbeitsrecht für Führungskräfte**

Als Führungskraft werden Sie häufig mit arbeitsrechtlichen Fragestellungen konfrontiert ohne zu wissen, wie Sie darauf reagieren können oder auch müssen. Unsere erfahrene Expertin gibt Ihnen anhand von zahlreichen Praxisbeispielen einen Überblick über die wesentlichen Themen im Arbeitsrecht, die Sie für Ihre tägliche Mitarbeiterführung benötigen.

Inhalte:

- Grundlagen des Arbeitsrechts
- Anwendbarkeit des Arbeitsrechts/Arbeitsverhältnis
- Arbeitnehmerüberlassung
- Anbahnung und Einstellung/Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats
- Arbeitsvertrag/Befristungsmöglichkeiten/Teilzeittätigkeit
- Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis
- Arbeitszeit
- Besonders geschützte Personengruppen im Arbeitsverhältnis (Mütter/Eltern etc.)
- Beendigung des Arbeitsverhältnisses/ Besonderer Kündigungsschutz/Mitbestimmung des Betriebsrats
- Aufhebungsvertrag
- Zeugnis
- Kündigungsrechtsstreit

Dozentin: Simone Burkard

Dozenten / -innenteam



Susanne Stegmann

Dipl. Volkswirtin, Ausbildereignungsprüfung,
zertifizierter Business Coach
EOL- Trainerausbildung bei Metalog,
langjährige Erfahrung als Führungskraft und
selbständige Trainerin und Coach seit 12 Jahren

www.stegmann-coaching.de



Jörn Bachem

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verwaltungsrecht
berät seit 13 Jahren soziale Einrichtungen,
Schwerpunkte: Heim- und Pflegeversicherungsrecht
Behindertenhilfe
Kinder- und Jugendhilfe

www.iw-recht.de



Andreas Beck

Dipl. Sozialverwaltungswirt (FH)
Geschäftsführer Paritätische Projekte gGmbH

www.paritaet-projekte.org



Simone Burkard

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Beratung von Arbeitgebern (auch aus dem Non-Profit
Bereich) und Arbeitnehmer in allen Fragen des Arbeitsrechts
Referentin für arbeitsrechtliche Themen

www.arbeitsrechtsprofis.com

Termine

Montag / Dienstag	01. + 02. April 2019
Montag / Dienstag	13. + 14. Mai 2019
Montag / Dienstag	15. + 16. Juli 2019
Dienstag / Mittwoch	24. + 25. September 2019

Uhrzeiten:	Tag 1: 09:30 – 17:00 Uhr 19 Uhr Abendessen 20 Uhr Abendeinheit
	Tag 2: 09:00 – 16:00 Uhr

ONLINE-Modul:	
Donnerstag	27.06.2019, 09:00 – 12:00 Uhr

Veranstaltungsort

Der Standort **Forum am Park in Heidelberg** verfügt über eine optimale Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr, zahlreichen Parkmöglichkeiten und diversen Hotels und Restaurants im direkten Umfeld.



Der PARITÄTISCHE Forum am Park

Poststraße 11
69115 Heidelberg

Tel: 06221 / 7262160

www.forum-am-park.de

Anmeldung und Kosten

Für Mitgliedsorganisationen des Paritätischen kostet der Zertifikatskurs inkl. Tagesverpflegung € 2.060,-.

Für Nicht-Mitgliedsorganisationen beträgt die Teilnahmegebühr € 2.460,-.

Im Preis ist die Verpflegungspauschale (inkl. Mittagessen) von 23,- € + MwSt. pro Tag enthalten. Diese wird auf der Rechnung gesondert ausgewiesen.

Des Weiteren sind die Seminarunterlagen und die Organisation der Abendeinheit im Preis inbegriffen.

Anmeldeschluss: 04. März 2019